FOTOS RICHARD KAMMERER
ABSCHLUSSFEIER JUNI 2009

_hausnachrichten

Ein Schuljahr ist wieder Geschichte. Für die Maturanten beginnt der Countdown, und ich wünsche und hoffe, dass er für alle erfolgreich enden wird. In diesem Schuljahr wurde der endgültige Startschuss für die Oberschulreform gegeben. Viele Jahre hat die Schule Italiens und Südtirols darauf gewartet, nie kam die Reform über gut gemeinte Ansätze hinaus. Jetzt aber wird es ernst. Die Schüler, die sich für den kommenden Herbst in die erste Klasse eingeschrieben haben, werden diese und die zweite Klasse noch in dem alten System absolvieren und steigen dann ab der dritten Klasse in die reformierte Schule ein. Ein nahtloser Übergang. Die Schüler der heurigen 1. Klassen absolvieren ihre verbleibenden vier Jahre im alten System. Sie werden die Letzten sein, die die Oberschule in ihrer derzeitigen Form verlassen werden.

Allen Schülern wünsche ich schöne Ferientage und den Maturanten einen guten Abschluss und danach viel Erfolg in einem Studium oder im Beruf.

Der Schuldirektor
Hansjörg Rogger

Impressum

Hrsg.: HOB Bruneck

Redaktion:
Klara Rieder
Elisabeth Wieser
Norbert Brunner
Hansjörg Rogger

Layout:
Richard Kammerer

Jg. 3
Auflage 4 // Juni 10

FOTOS MARGIT ASCHBACHER

TAMARA HAGER, CAREN PRUGGER, GERHARD KNAPP

wer liest, gewinnt // lesefest

Insgesamt 814 Bücher wurden gelesen – von 155 Teilnehmern/innen: So die Bilanz des diesjährigen Lesewettbewerbs, zum fünften Mal veranstaltet von der HOB-Mediothek KIWI. Prämiert wurden die Lesekönige/innen am 22. Mai beim hobschen Lesefest, an dem alle Leseratten der Schule teilnahmen.

Katja Schwingshackl (2C) und Fabian Seeber (4C) führten mit flotten Sprüchen durchs Programm und bedankten sich gleich zu Beginn artig bei den Sponsoren: der Athesia, dem Buchladen, den Stadtwerken Bruneck, der Bezirksgemeinschaft Pustertal, der Patisserie Marlu und bei Süßwaren Walde. Die Getränke fürs Lesefest hatte die Firma Harpf „gespendet“; für das Buffet sorgten fleißige Lehrpersonen.

Zwei Trommlergruppen, die im Rahmen eines einwöchigen Workshops von Max Castlunger auf ihren großen Auftritt vorbereitet wurden, brachten mit Percussion-Einlagen Stimmung ins Publikum.

Mediotheksleiterin Dr. Frieda Oberhofer und Direktor Dr. Hansjörg Rogger prämierten zunächst die vier Schüler/innen mit dem besten Mediotheks-Führerschein:

Modul1: Weissteiner Verena (1C); Modul 2: Kargruber Sophia (2B); Modul 3: Hopfgartner Alexandra (3C) und Modul 4: Seeber Fabian (4C).

Schließlich – mit Spannung erwartet – die Bekanntgabe der fleißigsten Leser/innen:

Kategorie Verwaltungspersonal
1. Platz: Walter Mayr; Gutschein über 80 Euro
2. Platz: Elisabeth Bacher; Gutschein über 40 Euro

Kategorie Lehrpersonen
1. Platz: Barbara Roccheggiani; Gutschein über 80 Euro
2. Platz: Claudia Wild; Gutschein über 40 Euro
3. Platz: Melanie Jud; Gutschein über 20 Euro

Kategorie Schüler/innen
1. Platz: Caren Prugger, 2D, 58 Bücher; Gutschein über 150 Euro
2. Platz: Tamara Hager, 2A, 29 Bücher; Gutschein über 100 Euro
3. Platz: Gerhard Knapp, 5E, 28 Bücher; Gutschein über 50 Euro

Für alle, die nicht so viele Bücher gelesen hatten, gabs noch die Chance, per Los zu einem Trostpreis zu kommen, und zwar zu einem der 3 Gutscheine im Wert von 20, 40 und 80 Euro.

Wir gratulieren herzlich den Gewinnern/innen!

// VON KLARA RIEDER

Zum Schulschluss werden wir neben den heuer sehr erfolgreichen „FERTIGHÄUSERN“, die mit der Komposition des Songs zum Tag der Industrie viel Lob einheimsen konnten und in diesen Tagen ihr erstes Videoclip auf der HOB-homepage veröffentlichen, eine neue Schulband sehen.

Seit einiger Zeit probt die Gruppe mit der Besetzung von Maria Preindl 3 B (Gesang), Maria Niederwieser 1 C (Klavier,) Alex Engl 1C (Schlagzeug), Philippo Glaneo 3 A (Bass) und Fabian Holzer 3 D (Gitarre). Am 12. Juni werden sie erstmals auftreten.

„Unsere Songs sind sehr unterschiedlich und wir spielen, was uns Spaß macht“, zeigt sich Maria Preindl beim Interview sehr zurückhaltend. Lassen wir uns überraschen.

// VON RICHARD KAMMERER

richtigstellung ///////////

In den Hausnachrichten, Auflage 3 // Mai 10, ist den Studentinnen der 4A in der Rubrik Prag // **Nicht nur eine Messe** ein grober Fehler unterlaufen. Sieger im Bowling waren nicht die Schüler/innen, sondern das Lehrerteam. Den Beweis liefert das Siegerfoto.

Prof. Frieda Pichler
Prof. Wolfgang Lanz
Prof. Martin Winkler

übungsfirmen // auch heuer wieder top

Auch heuer waren die Übungsfirmen unserer Schule in Sachen Qualität wieder absolute Spitze.

Alle vier Firmen unterzogen sich freiwillig einer Qualitätszertifizierung - und alle vier haben sie mit Bravour bestanden. Am 3. Juni wurde den Firmen die entsprechende Qualitätsmarke anlässlich einer Feier im Bozner Merkantilgebäude überreicht. Die Firmen wurden dabei von den Mitarbeitern des Qualitätsmanagements vertreten und von ihrem Üfa-Leiter begleitet.

Die ÜFA-Qualitätszertifizierung drückt aus, dass eine Übungsfirma die betrieblichen Abläufe korrekt durchführt und die grundlegenden Lernerfolge erreicht wurden.

Die Prozedur zur Qualitätszertifizierung begann bereits im vergangenen Oktober, als die Kriterien veröffentlicht wurden. Diese wurden genau studiert, anschließend ein Zeitplan ausgearbeitet und die Aufgaben den verschiedenen Abteilungen der eigenen Firma übertragen.

Die Mitarbeiter des Qualitätsmanagements erfüllten ihre Aufgabe sehr selbständig und zur großen Zufriedenheit der Geschäftsleitung. Nicht selten mussten sie aber gegenüber ihren Mitschülern etwas harsch und energisch auftreten, damit alle Dokumente noch rechtzeitig fertiggestellt wurden.

Alle geforderten Dokumente wurden in einen dicken Ordner gepackt und Ende April nach Oberösterreich geschickt, wo sie von einer österreichischen Jury geprüft wurden. Die Brunecker Firmen fielen dabei durch eine äußerst geringe Fehlerquote auf. Die Zufriedenheit war entsprechend groß, als Anfang Mai die Ergebnisse bekannt gegeben wurden.

Ein ganz besonderer Beitrag zur Qualitätssteigerung kam heuer von den Partnerfirmen der einzelnen ÜFAS und von der Raiffeisenkasse Bruneck. Letztere steht den Übungsfirmen stets für fachkundige Auskünfte und Beratungsgespräche zur Verfügung.

Ganz besonders gefreut hat uns, dass für die Feier in Bozen unsere Rubner-Schulband engagiert wurde, welche mit Sandro Zimmerhofer eigens zu diesem Auftritt angereist ist.

// VON WOLFGANG LANZ
ÜBUNGSFIRMENKOORDINATOR

TRADITION // FUSSBALLTURNIER

5 E IM SIEGERRAUSCH // GRATULATION

FOTOS CLAUDIA WILD

neuer fussballmeister// 5 e gewinnt

Am vergangenen Freitag fand das traditionelle Kleinfeldfußballturnier der Maturanten und Lehrer auf dem Fußballplatz in Uttenheim statt. In der Vorrunde kämpften die Mannschaften der 5A, 5B, 5C, 5D, 5E und jene der Lehrer um den Einzug ins Halbfinale. Es ging um die Ehre der Klasse und darum, den Schülern bzw. Lehrern zu zeigen, wer die besseren Fußballer sind. Mit wenigen Ausnahmen endeten die Vorrundenspiele alle sehr, sehr knapp. Schlussendlich setzten sich die Schüler der 5D vor jenen der 5A, der 5E und den Lehrern durch. Im 1. Halbfinalspiel deklassierte die 5E ihre Schulkameraden der 5A mit 4 zu 1 und stand als erster Finalist fest.

Im 2. Halbfinale trafen die 5D und die Lehrer aufeinander. Da die Lehrermannschaft zu diesem Zeitpunkt bereits mit zahlreichen Ausfällen zu kämpfen hatte (Benno Oberschenkelzerrung, Dapunt Bändereinriss, Oberrauch Zerrung, Klaus Schlag ins Gesicht) mussten sich die tapfer kämpfenden Lehrerinnen und Lehrer schlussendlich der 5D klar mit 3 zu 0 geschlagen geben. Im anschließenden Spiel um Platz 5 setzte sich die Klasse 5C knapp mit 1 zu 0 gegen die 5B durch. Im Kampf um Platz 3 zogen die Lehrer gegen die 5A den Kürzeren und belegten somit hinter der 5A Platz 4. Im Finale trafen schließlich die zwei Programmiererklassen 5D und 5E aufeinander. Das Spiel war hart umkämpft. Nach guten Aktionen und spannenden Minuten setzte sich schließlich die 5E knapp mit 1 zu 0 (Torschütze: Julian Berger) durch und löste die Lehrermannschaft als HOB-Meister ab. Die Vizedirektorin Sabine Beutel überreichte der Mannschaft den HOB-Wanderpokal.

Neben den teilnehmenden Schülern sahen sich viele Lehrpersonen, Schüler, Ex-Schüler und auch der Direktor die Spiele an. Am Abend ging es dann nach Pfalzen ins Hotel Sonnenhof, wo das traditionelle Maturantenessen stattfand. Es wurde noch lange über die eine und andere Situation diskutiert, Spiele analysiert und Schiedsrichterentscheidungen kommentiert. Am Ergebnis änderte dies allerdings nichts, und die 5E darf sich als HOB-Fußballmeister präsentieren, bis es im nächsten Jahr zum erneuten Aufeinandertreffen von Schülern und Lehrern kommen wird.

// VON MARTIN WINKLER

PROJEKTGRUPPE 4 E

superman, obama & co

Am 13. Mai lud die Klasse 4B zu einem Unterricht der besonderen Art.

Gemeinsam mit ihren Lehrpersonen Dr. Sieglinde Lamprecht und Dr. Suzana Grzancic organisierten die Schüler ein „Literaturcaffe – caffè letterario" - frei nach dem Motto „Helden/eroi". Für das zweisprachige Projekt wurde von vier Gruppen eine Präsentation zu den Themen „Stille Helden", „Comic-Helden", „Historische Helden" und „Literarische Helden" vorbereitet. Auf die Präsentationen folgten ein Spiel oder ein Quiz, an dem sich auch Direktor Dr. Hansjörg Rogger und der Inspektor für Italienisch Dott. Marco Mariani aktiv beteiligten.

Am Ende trafen sich alle wieder in der Aula, wo die Schüler ein Buffet mit Kaffee, Snacks und Kuchen vorbereitet hatten. Zwei Schüler durften sich währenddessen beim Quiz „Wer wird Millionär" versuchen, und auf Wunsch des Direktors wurde die Präsentation „Stille Helden" noch einmal vorgestellt. Mit dem Literaturcafe fand das Heldenprojekt einen tollen Abschluss. // VON BARBARA KUPA 4 B

terminplan // juni - september 2010

Fre	11.06.10	14.00 Uhr	Bewertungskonferenzen
Sam	12.06.10		Letzter Schultag, verkürzter Unterricht
		10.00 Uhr	Bewertungskonferenzen
Mon	14.06.10	08.30 Uhr	Bewertungskonferenzen
		14.00 Uhr	Bewertungskonferenzen
Mit	16.06.10	09.00 Uhr	Veröffentlichung Ergebnisse der Bewertungskonferenzen Schüler erhalten Infoblätter über Nachprüfungen Anmeldung zu den Aufholkursen im Juni und September von 9 bis 12 Uhr im Sitzungssaal bei Prof. Beutel
Don - Mit	17.06. - 30.06.10		Aufholmassnahmen laut Plan (10 Stunden pro Fachbereich)
Mit	01.09.10	08.00-13.00 Uhr	Aufholmassnahmen laut Plan
Fre	03.09.10		Aufholmassnahmen laut Plan
Sam	04.09.10		Aufholmassnahmen laut Plan
Mon	06.09.10		Nachprüfungen (ganztägig)
Die	07.09.10		Nachprüfungen (ganztätig)
Mit	08.09.10		Nachprüfungen (ganztägig)
Don	09.09.10		Bewertungskonferenzen Nachprüfungen (parallel)
Fre	10.09.10	16.00 Uhr	Anschlag der Ergebnisse
Mon	13.09.10	8.00 Uhr	Schulbeginn

siegerstory geht weiter

Zu Beginn dieses Schuljahres haben wir, Alex, Denis, Daniel, Silvia und Markus, die Projektgruppe der 5 E, uns entschlossen, erneut mit unserer Geschäftsidee, den stromerzeugenden Fliesen, an zwei Wettbewerben (next generation und Focus Schülerwettbewerb) teilzunehmen. Unser „Unternehmen", die Energy Surface GmbH, stellt Bodenfliesen her, die beim Betreten absinken und mit Hilfe von elektromagnetischer Induktion Strom erzeugen.

Schon im letzten Jahr setzten wir uns südtirolweit mit diesem Projekt durch und durften am Europafinale des EBG in Kopenhagen teilnehmen.

Im Rahmen des „next generation_vol4" (ein österreichischer Businessplan-Wettbewerb) wurden wir bei einem eintägigen Workshop in Imst businessplanmäßig auf den neuesten Stand gebracht. Im März schickten wir das erfolgreichste Projekt, das es an der HOB bis dato gegeben hat, zur Bewertung ab.

Aus mehr als 200 Projekten aus ganz Österreich, Südtirol und Bulgarien haben wir mit unserem Unternehmen Energy Surface und unseren Power Panels beim Businessplan-Wettbewerb den 1. Platz erzielt! Die Jury lobte vor allem die Originalität unserer Idee und die technische Realisierbarkeit, bewiesen durch unseren selbst konstruierten Prototypen.

Bei der Siegerehrung, im Hauptsitz der Bank Austria in Innsbruck, durften wir als Siegergruppe unser Projekt vorstellen, einen Scheck in Höhe von 1.250 € sowie einen Wanderpokal für das beste Geschäftskonzept in Empfang nehmen.

Dank unseres genialen Projektes hatte die HOB einen massiven Imagegewinn zu verzeichnen - eigentlich ein Grund, uns ein paar Maturapunkte zu schenken ;o)

// VON MARKUS SCHMIEDHOFER
// DANIEL AGREITER 5 E

Willkommen im Leben.

Volksbank